

Gigabyte Z390 DESIGNARE: OpenCore-EFI-Ordner und Anleitung

Beitrag von „cmoers“ vom 30. März 2021, 08:09

Hat jemand Erfahrungen im Zusammenhang mit dem Z390 Designare und USB-Audio-Interfaces? Wir haben einen Rechner basierend auf [JimSalabims Build im Studio](#), der, sobald ein USB-Audio-Interface (SPL Marc One) angeschlossen ist, folgendes Verhalten zeigt.

nur Playback Apple Music mit der Samplerate:

- 44,1 kHz läuft stabil,
- 48 kHz läuft lange stabil,
- 88,2 kHz und höher läuft nur kurze Zeit stabil sowie

Playback Logic X

- 44,1 kHz läuft lange stabil
- 48 kHz läuft kurz stabil
- 88,2 kHz und höher läuft instabil und stürzt reproduzierbar nach kurzer Zeit ab. Das beginnt mit kurzen Knacken, das sich schnell in (digitale) Verzerrung steigert bis zum kompletten Verstummen. MacOS + die Music App selbst laufen ohne Murren und ohne Log-Einträge in der Konsole! sauber weiter.

Folgendes haben wir bereits probiert und immer wieder

verschiedene USB-Ports nach jeder der Maßnahmen durchprobiert:

- alle anderen USB-Geräte entfernt
- Logic-Settings konservativ (Puffer auf 512, Multithreading auf Playback) eingestellt
- Update auf BigSur auf 11.2.3
- Bios-Update auf letzte Version
- BIOS-Settings nach JimSalabims-Guide

- OC Update auf 0.6.7 mit dem EFI für iMac19.1 von Jim Salabim
- USB-Port-Mapping selbst durchgeführt
- TB Controller an/aus im BIOS
- USB-Settings: Voltage durchprobiert 0,1+, 0,2+, 0,3+ V, CSM an/aus, Legacy an/aus
- zweites, identisches Interface genutzt (dieses läuft auf meinem Asus-Build selbst bei 192 kHz stabil mit den gleichen Projekten)
- USB-Kabel mehrfach getauscht (Mac+Interface mit Stromversorgung am gleichen Kreis)

An dem Rechner lief vorher ein Apogee Ensemble via TB2->TB3 Adapter ohne Probleme. Bin da mit meinem Latein am Ende. Habt ihr vielleicht noch einen Tipp?

Kurzinfo zum Hack:

- Z390 Designare
- i9900K (Standrad-Settings)
- 64 GB RAM, XMP1 mit 3000
- RX5700
- Fenvi WiFi

mehr im Link oben.